

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849 1845

96 (2.12.1845)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksamter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

N^{ro}. 96.

Dienstag, den 2. Dezember

1845.

Ämtliche Bekanntmachungen.

[847] Präklusivbescheid.

N^{ro}. 12,775. In Sachen mehrerer Gläubiger, Kl., gegen die Gantmasse des † Altbürgermeisters Spies von Dühren, Bell., Forderungen und Vorzugsrechte betr. werden alle diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen in der heutigen Tagfahrt nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

V. R. W.

Sinsheim, den 18. Nov. 1845.

Gr. Bezirksamt Hoffenheim.

Lang.

vd. Grimmer.

[845] N^{ro}. 12,577. Sinsheim. Gegen die Verlassenschaft des Jac. Friedrich Naas in Ehrstädt haben wir Gant erkannt und Tagfahrt zum Richtstellungs- und Vorzugsverfahren auf

Dienstag den 16. Dezember l. J.,

Vermittags 8 Uhr,

auf diesseitiger Geschäfts-Kanzlei angeordnet.

Alle diejenigen, welche, aus was immer für einem Grunde, Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, werden daher aufgefordert, solche in der angelegten Tagfahrt bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der Anmeldende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln.

In derselben Tagfahrt wird ein Massenfleher und ein Gläubiger-Ausschuß ernannt, ein Vorg- und Nachsch-Bergleich versucht werden, und sollen in Bezug auf diese Ernennung, so wie den etwaigen Vorgvergleich, die Nichterscheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Sinsheim, den 8. Novbr. 1845.

Großherzogl. bad. Bezirksamt Hoffenheim.

Lang.

vd. Grimmer.

Aufforderung.

[848] N^{ro}. 12,961. Die Wittwe des Küfers Jakob Brunner von Reichen, Susanna eine geborne Müller, hat um Einsetzung in Besiz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes gebeten, nachdem dessen gesetzliche Erben auf die Erbschaft verzichtet haben.

Es werden daher alle diejenigen, welche Ansprüche an diese Verlassenschaftsmasse machen, hiermit aufgefordert, solche binnen 4 Wochen anzumelden,

widrigens die nachgesuchte Einweisung ertheilt werden soll.

Sinsheim, den 22. November 1845.

Großh. bad. fürstl. lein. Bezirksamt

B u l s t e r.

vd. Stierle.

act. jur.

[846] N^{ro}. 19,513. Die Wittve des Christian Bohn von Untergimpfern, Gertrud geb. Pfoh, hat um Einweisung in Besiz und Gewähr der Verlassenschaft ihres Ehemannes gebeten, nachdem dessen Kinder und resp. deren Pfleger mit obervormundschafilicher Genehmigung auf die väterliche Erbschaft verzichtet haben.

Es werden deshalb alle diejenigen, welche Ansprüche an diese Verlassenschaftsmasse machen, hiermit aufgefordert, sich binnen 6 Wochen anzumelden, widrigensfalls nach dem Antrag der Wittve Bohn verfügt werden soll.

Neckarbischofsheim, den 20. November 1845.

Großherzogliches Bezirksamt.

B e t t.

Die Fleisch- und Brodpreise werden für die 1. Hälfte des l. Mts., wie folgt, bestimmt:

Das Pfd. Ochsenfleisch kostet 11 fr.

" " Rind- oder Kuhfleisch 8 fr.

" " Kalbfleisch 8 fr.

" " Hammelfleisch 10 fr.

" " Schweinefleisch 11 fr.

Der 4pfündige Laib Kundenbrod kostet 16 fr.,

und es sollen wiegen:

ein Luden- oder gerissener Paarweck zu 1 fr. 5 Lth.

ein Wasserbröddchen zu 1 fr. 4 Lth.

ein langes oder geriss. Tafelbrod zu 4 fr. 22 Lth.

ein solches zu 2 fr. 10 Lth.

Heidelberg, den 28. Novbr. 1845.

Großh. Oberamt.

R e f f.

Holzversteigerung.

[849] N^{ro}. 1831. Schwellingen. In der Forstdomäne Lushardt des Forstbezirkes St. Leon werden durch Bezirksförster Cron versteigert:

Montag den 15. Dezember,

238 Klafter buchenes Scheitholz,

63 Stamm buchenes und lindenes Kuchholz,

50 Stück buchene, birken- und erlene Kuchholzstangen.

Dienstag den 16. Dezember,

109 Klafter eichenes, lindenes und birkenes

Scheitholz,

102 1/2 Klafter eichenes und buchenes Prügel-

holz,

Mittwoch den 17. Dezember,
15,575 Stück buchene und eichene Wellen.
Die Versammlung ist im Gerstenschoren vor der
steinernen Brücke jedesmal Morgens 9 Uhr.
Schweizingen, den 28. November 1845.

Großherzoglich Forstamt.

G m e l i n.

vd. Böhringer.

VI. Versteigerung eichener Abfallhölzer auf dem Holzlagerplatz zu Langenbrücken.

[850] Bruchsal.

An nachbenannten Tagen, jedesmal Morgens 9 Uhr, werden auf dem Holzlagerplatz zu Langenbrücken folgende bei der Zurichtung der Läng- u. Querschwellen für das zweite Schienengeleis gewonnenen Abfallhölzer in passenden kleinern Loosabtheilungen an den Meistbietenden öffentlich versteigert:

Mittwoch den 10. Dezember l. J.

1) Circa 1000 Stück eichene Eckstücke von 8 bis 10' Länge und 1 bis 4" Stärke.

2) Circa 1500 Stück eichene Schwarten von 8 bis 10' Länge und 1 bis 4" Stärke.

Donnerstag den 11. Dezember l. J.,

3) Circa 50 Stück Abfallklöße von verschiedener Länge und Durchmesser.

4) Circa 100 Klafter Abfallspähne und Klöße.

Die Kaufsiebhaber werden hiezu mit dem Bemerkten eingeladen, daß die Abfuhr der versteigerten Hölzer nur nach erfolgter Zahlung gestattet wird.

Bruchsal, den 29. November 1845.

Großh. Wasser- u. Straßenbau-Inspection.
v. Weiler.

Bekanntmachung.

[828] Nro. 1716. Neckarbischofsheim.

Mit amtlicher Ermächtigung wird das den Balthasar Hest's Kindern dahier zustehende halbe Wohnhaus sammt Scheuer

Donnerstag den 18. Dezbr. d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

mit Ratifikationsvorbehalt auf dem Rathhause versteigert; was man zur öffentlichen Kenntniß bringt.

Neckarbischofsheim, am 14. Nov. 1845.

Das Bürgermeisteramt.

W a g n e r.

vd. Wagner.

Druck und Verlag von D. Pfisterer in Heidelberg.

Versteigerung.

[827] Nro. 262. Rappenu. Auf obervormundschaftliche Ermächtigung vom 8. April 1845, Nro. 6710, werden dem minderjährigen Jakob Rothenhöfer von hier

3 Britl. 56 $\frac{1}{10}$ Ruth. Ackerland in verschiedenen Lagen im Tax zu 240 fl.

Mittwoch den 10. Dezember d. J.,

Mittags 12 Uhr,

auf dem Rathhause dahier öffentlich versteigert.

Rappenu, den 15. Novbr. 1845.

Das Bürgermeisteramt.

R e i c h a r d t.

vd. Metzger, Rathschbr.

Privat-Anzeigen.

Quittungsbüchlein nach dem neuesten Formular.

sind zu haben in der

Buchdruckerei von D. Pfisterer in Heidelberg

am Ludwigsplatz Lit. C 263 dem Museum gegenüber.

[841] (Kapital auszuleihen.)

Bei dem Zehntrechner Georg Zentel in Abersbach liegen 320 fl. Schulzehntablösungsgelder zu 5 Proc. bereit.

Abersbach, den 22. Novbr. 1845.

[840] (Kapital auszuleihen.)

Walsdorf. Es liegen bei Unterzeichnetem 250 fl. Vormundschaftsgelder gegen gerichtliche Hypothek zum Ausleihen bereit.

Der Vormund
Horsch,

Faint table with columns and rows, likely a ledger or index, partially legible.

Faint text block, possibly a continuation of an advertisement or notice, mostly illegible.